



Antrag

der Fraktionen von CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und SSW

Europeada unterstützen: breite Aufmerksamkeit für Minderheiten in Europa

Der Landtag wolle beschließen:

Sport verbindet Menschen. Diese Tatsache, wird vor dem Hintergrund gegenwärtig aufkeimender Bewegungen in ganz Europa, die durch demokratie- und menschenfeindliche Äußerungen polarisieren, besonders relevant.

Aus diesem Grund begrüßt der Landtag die diesjährige Ausrichtung der Europeada in Dänemark und Schleswig-Holstein mit besonderem Nachdruck. Das Fußballturnier der autochthonen Minderheiten in Europa ist beispielhaft für den Zusammenhalt und den kulturellen Austausch von Minderheiten und Sprachgemeinschaften. Aus diesem Grund ist es auch richtig, dass das Land zusammen mit dem Bund für die Ausrichtung des Turniers entsprechenden Mittel bereitstellt. Der Landtag freut sich zudem, dass auch Kommunen nördlich und südlich der Grenze ihre finanzielle Unterstützung zugesagt haben.

Der Landtag begrüßt, dass die Landesregierung sich bei den Veranstaltungen der Europeada aktiv einbringt und beteiligt. Der Landtag bittet die Landesregierung, für die Europeada zu werben und die Öffentlichkeit aktiv über das Fußballturnier der autochthonen Minderheiten zu informieren. Als Heimat von mehreren autochthonen Minderheiten sollte Schleswig-Holstein hier vorbildlich sein und die Aufmerksamkeit auf das sportliche Event und damit auf die autochthonen Minderheiten in Europa lenken, um so die Ziele der Veranstaltung zu unterstützen.

Uta Wentzel
und Fraktion

Eka von Kalben
und Fraktion

Jette Waldinger-Thiering
und Fraktion